

6

1647 November [16./]6., Zürich; "Laus deo"

A

SCHREIBEN VON [GOLDSCHMIEDEMEISTER] HANS HEINRICH SIMMLER AN
[ALT] AMMANN [UND DERZEITIGEN STADT- UND AMTSRAT BE-
AT II.] ZURLAUBEN, ZUG

"dis wenig den hern Landammann uf begehren berichten ich dz ich die
5. guldenen ring sambt den 5. spanischen dublonen zurächt empfangen,
und des übrigen wie angedütet auch gwertig sin wil, under dessen ich
mein hochgehrten herrn nechst fründtlichem grus und erbietung willi-
ger diensten Götlicher gnaden wolthun befehlen. ...".

"5 dublen H e i n r i c h e n [II. Zurlauben] Hochzyttung¹ 1647"

1) Heinrich II. Zurlauben hatte am 11. November 1647 Anna Maria **Speck** ge-
heiratet, s. Meier/Zurlaubiana "Stammtafel" 863, 7.5.5.

Original, Siegel zerbrochen. Dorsualnotiz von Beat II. Zurlauben
AH 128, 9

7

1650 Oktober [n. 16.], Abtei Wettingen

A

SCHREIBEN¹ VON ABT BERNHARD [KELLER] AN ALT AMMANN [UND DERZEI-
TIGEN] STADT[- UND AMTS]RAT BEAT II. ZURLAUBEN, ZUG

"Demnach ich verständiget wirdt, dass E: ... herr Bruoder [Garde-
hptm. **Heinrich I.** Zurlauben], So ohnzeitlich die Mentschliche Schuld
bezahlen Müössen [- dieser war am 5. Oktober 1650 verstorben -],
Kann ich nicht umgehen, auss Sonderer affection die Jch gegen Jthro,
undt den Jhrigen thrag, gärn mein, auss dissem ohnverhofften fahl,
begegnetes Leid zeklagen, dess Jhrigen aber zetrösten, Jn ansähung
Jme Herren Hauptman Selliger Gedechtnuss widerfahren, wass dort ...
[im Buch Sapientia] 4 [Vers 7] Stehet Justus si morte praeocupatus
fuerit in refrigerio erit etc. desswegen E: weht. zuothuon, wass Ec-
clesiasticus [oder Buch Sirach] cap: 22 [Vers 11] manet, Modicum
plora Supra mortuum, quoniam requievit, Jm Uebrigen, weillen Er Herr
Hauptman Selliger, etwass mit Saltz² mit mir gehandelt, undt wenig
vor seinem Ableiben fragenn lassen, ob mir Mehr von nöthen, hab ich
mich damahlen um so Vil nicht resolvieren könden, allein Weillen mir
mein Senn Sagt, dass Vieh solches nit allein nicht gern nämme, Son-